



Eingeschleppter Asiat
Die Buschmücke kam, um hierzubleiben. 40

Träumt von Olympia
Die Schwyzerin Angélique Brugger ist eine erfolgreiche Schwimmerin. 33

Gesamtausgabe Luzerner Zeitung

6430 Schwyz | 162. Jahrgang | Nr. 291 | Fr. 1.80 | www.bote.ch

ANZEIGE



REGION

Kapuziner verlassen Acherhof
Nach 90 Jahren geben sie die Altersheimseelsorge ab. 7

REGION

Eine besondere Freundschaft
Aus einer Flüchtlings-Patenschaft wurde eine Freundschaft. 9

ANZEIGE



Rascher Entscheid soll Klarheit schaffen

Trotz angekündigter Mittelschul-Initiativen drückt die Regierung aufs Gaspedal.

Petra Imsand

Die Fusion von Theresianum Ingenbohl und Kollegium Schwyz zur Kantonsschule Innerschwyz bedingt eine Teilrevision des Mittelschulgesetzes. Der Kantonsrat soll das Geschäft – nach zweimonatiger Vernehmlassungsfrist – im April behandeln.

Geht es nach dem Regierungsrat, soll nach einem positiven Entscheid der Veränderungsprozess umgehend gestartet und die umfangreichen Planungsarbeiten an die Hand genommen werden.

Mit dem aktiven Vorwärtsgen wollen man bewusst ein Gegengewicht zu den zwei angekündigten Initiativen bilden, welche unter anderem die Strukturerhaltung der bisherigen Mittelschulen im inneren Kantonsteil fordern. 5



«Die Einhaltung des Projektzeitplans bis 2024 ist abhängig von den Richtungsentscheiden im nächsten halben Jahr», so Regierungsrat Stähli. Bild: Erhard Gick

Schweizer Armee setzt auf Produkte einer US-Spionagefirma

Die Kommunikationsnetze der Armee sind mit Omnisec-Geräten verschlüsselt.

Der Fall Omnisec weitet sich aus: Die Schweizer Armee setzt in ihren Kommunikationsnetzen bis heute das Bündelschlüsselungsgerät BSG-93 von Omnisec ein. Unter anderem kam es am WEF in Davos zum Einsatz. Von 1991 bis 2006 vertrauten auch die Schweizer Botschaften im Ausland auf Omnisec-Geräte. Dies zeigen Recherchen von CH Media.

Die Erkenntnisse sind brisant. Omnisec lieferte in den Nullerjahren manipulierte Faxgeräte an die UBS sowie an den Schweizer Geheimdienst, wie Medien im November aufdeckten. «Die Mängel in den Geräten der Omnisec konnten als Hinweis auf eine Unterwanderung der Firma durch aus-

ländische Nachrichtendienste gewertet werden», sagt Alfred Heer, Präsident der Aufsichtskommission des Parla-

«Wo, wie und ob Geräte dieses Typs im Einsatz sind, unterliegt der Geheimhaltung.»

VBS

ments. Diese Manipulationen wurden Mitte der Nullerjahre entdeckt. Dennoch hat das Verteidigungsdepartement (VBS) weiter bei Omnisec eingekauft. 2013 wurden Mobiltelefone an den Bundesrat geliefert, die auf Omnisec-Technologie beruhen.

Das VBS bestätigt, dass Omnisec-Geräte gekauft worden seien. «Wo, wie und ob Geräte dieses Typs im Einsatz sind, unterliegt der Geheimhaltung.» Das VBS versichert: «Gemäss heutigem Kenntnisstand können Schwächen in den gelieferten Verschlüsselungssystemen ausgeschlossen werden.» In Finnland sieht man dies anders. Das Land verzichtet seit Jahren auf Omnisec-Produkte. (sch) 25

Luzern und Zug starten als Erste

Schulferien Nidwalden ist der einzige Zentralschweizer Kanton, welcher die Schulferien coronabedingt verlängert. In Luzern und Zug soll der Unterricht bereits am 4. Januar weitergehen, in Uri und teilweise in Schwyz wie geplant am 11. Januar. Die Kantone betonen, dass sie Fernunterricht und schulische Verluste vermeiden wollten. (cgl) 24



Pluralinitiative kommt vors Volk



Visualisierung des Küssnacher Hauptplatzes von der Pluralinitiative. Bild: PD

Küssnacht Im Bezirk Küssnacht können die Stimmberechtigten wohl doch über die Initiative «Lebenswertes Dorfzentrum Küssnacht» abstimmen. Laut dem Schwyzer Verwaltungsgericht ist die Initiative gültig. Das Begehren müsse der Bezirksgemeindeversammlung vorgelegt werden. Mit zusätzlichen 2,8 Mio. Franken möchten die Initianten das Zentrum attraktiver und grüner gestalten. (em) 13

ANZEIGE



Inhalt

Plus-App	2	Immobilien	10, 12	Kirche	14	Todesanzeigen	16	Stellen	19–23	Börse	32	Fernsehen	36	Wohin man geht	39
Ratgeber	4	Leserbriefe	11	Küssnacht	15	Marktplatz	18	Zentralschweiz	24	Sport	33–35, 37	Denksport	38	Letzte Seite	40

Bote der Urschweiz, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz • Redaktion: Telefon 041 819 08 11, redaktion@bote.ch • Abonnements: Telefon 041 819 08 09, abo@bote.ch • Inserate/Anzeigen: Telefon 041 819 08 08, inserate@bote.ch

ANZEIGE

Am 18./19. und vom 21. bis 24. Dezember sind alle Supermarkt-Filialen jeweils ab 7.00 Uhr geöffnet.

Detailierte Infos: www.migros-luzern.ch

Mehr Zeit zum Einkaufen.

MIGROS
Einfach gut leben